

Checklisten zur Planung und Durchführung des Gemeindekonvents

je nach Grösse der Gemeinde

1. Gemeinde mit bis 2000 Gemeindegliedern und Einzelpfarramt

Wer/Was	Aufgaben	Check
Häufigkeit Termine	Der Gemeindekonvent findet mindestens 2 Mal jährlich statt. Termine stehen mit Zeitangabe im Jahresplan. Sinnvoll kann die terminliche Verbindung von Gemeindekonvent und Jahresessen der Mitarbeitenden zusammen mit Kirchenpflege sein. Der Gemeindekonvent beauftragt Projektgruppen für die Bearbeitung einzelner Themen.	
Teilnehmende	Pfarrerin oder Pfarrer, Angestellte und ev. auch leitende Freiwillige, z.B. aus den Bereichen OeME, Besuchsdienst, rpg. Kirchenpflege regelt Stimmrecht und Vertraulichkeit, wenn leitende Freiwillige zum Gemeindekonvent gehören, sowie deren Teilnahmeverpflichtung und Entschädigung.	
Abläufe	Teilnehmende geben ihre Anträge für Traktanden spätestens 8 Tage vor Konventsdatum der Gemeindekonventsleitung ein. Protokollierung wird grundsätzlich geregelt und kann im Turnus von den Teilnehmenden erstellt werden. Entschuldigte Abwesende und die Kirchenpflege erhalten das Protokoll.	
Leitung	Konventseinladung mit Traktandenliste geht spätestens eine Woche vorher an Teilnehmende sowie Kirchenpflege. Konventsleitung leitet und führt durch die Traktanden mit Einhaltung der Zeit. Konventsleitung überprüft Protokoll und verschickt es an Teilnehmende, Entschuldigte und Kirchenpflege.	
Traktanden Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> – Zwei Schwerpunkte: Gemeindeaufbau und informelle Sozialzeit: zu grundsätzlichen Themen oder konkreten Projekte werden Ideen gesammelt oder evaluiert. – Der Courant normal,- Alltagsgeschäfte und Projekte werden nicht am Gemeindekonvent terminiert, und koordiniert, die geschieht in kleinen Gemeinden ‚zwischen Tür und Angel‘. 	
Traktanden Juni/Juli-Sitzung	Jahresplanung und Jahresbudget für das kommende Jahr sind zuhanden Kirchenpflege entworfen und koordiniert.	
Traktanden Winter-Sitzung	<ul style="list-style-type: none"> – Tätigkeiten des vergangenen Jahres sind evaluiert und zuhanden eines Berichts an die Kirchenpflege oder eines Jahresberichts vorbereitet. – Projekte werden im Blick auf Gemeindeaufbau und vorhandene Ressourcen für das kommende Jahr angepasst oder neu beschlossen. – Konkrete Planung der Arbeit des nächsten Halb-Jahres mit Verantwortlichkeiten, Koordination, Absprachen und Timing ist erfolgt. – Feedback an Konventsleitung 	

2. Gemeinde mit 2000 bis 4000 Gemeindegliedern

Wer/Was	Aufgaben	Check
Häufigkeit Termine	Der Gemeindekonvent findet 4 bis 6 Mal jährlich statt Termine stehen im Jahresplan mit Zeitangabe.	
Teilnehmende	Alle Pfarrerinnen und Pfarrer und Angestellte der Gemeinde.	
Abläufe	Teilnehmende geben ihre Anträge für Traktanden spätestens 8 Tage vor Konventsdatum der Gemeindekonventsleitung ein. Protokoll wird von Teilnehmenden im Turnus erstellt, ev. vom Sekretariat. Entschuldigte Abwesende erhalten das Protokoll.	
Leitung	Konventseinladung mit Traktandenliste spätestens eine Woche vorher an Teilnehmende sowie Kirchenpflege. Konventsleitung leitet und führt durch die Traktanden mit Einhaltung der Zeit. Konventsleitung überprüft Protokoll und verschickt es an Teilnehmende, Entschuldigte und Kirchenpflege.	
Zeitpunkt	Der Gemeindekonvent findet um 10-14 Tage vor der Kirchenpflege-Sitzung statt. Dies ermöglicht Kirchenpflege und Gemeindekonvent die rechtzeitige Planung und zeitige Behandlung von Anträgen, Aufträgen bzw. Vernehmlassungen.	
Konventsgrössen	Grosse Konvente (alle Angestellte, auch Kleinpensen) finden mindestens vierteljährlich als „Gemeindekonvent“ statt, neben einem monatlichen „Kleinen Gemeindekonvent“.	
Traktanden Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> – Gemeindeaufbau – grundsätzliche Themen oder konkrete Projekte – werden erörtert, geplant, abgesprochen, evaluiert. – Anträge an die Kirchenpflege werden stufenweise vorbereitet oder formuliert. – Aufträge der Kirchenpflege werden bearbeitet oder erfüllt. – Sozialzeit für Teilnehmende wird eingeplant, inkl. Umfrage und Austausch. – Courant normal, Alltagsgeschäfte und Projekte werden terminiert und koordiniert. 	
Traktanden Juni/Juli-Sitzung	<ul style="list-style-type: none"> – Jahresplanung und Jahresbudget für das kommende Jahr sind zuhanden Kirchenpflege entworfen und koordiniert. 	
Traktanden Dez./Januar-Sitzung	<ul style="list-style-type: none"> – Tätigkeiten des vergangenen Jahres sind evaluiert und zuhanden eines Berichts an die Kirchenpflege oder eines Jahresberichts vorbereitet. – Projekte werden im Blick auf Gemeindeaufbau und vorhandene Ressourcen für das kommende Jahr angepasst und neu beschlossen. – Konkrete Planung der Arbeit des aktuellen Jahres mit Verantwortlichkeiten, Koordination, Absprachen und Timing.. 	
Vorgehensraster Jahresplan Sept./Oktober-Sitzung	<ul style="list-style-type: none"> – Gottesdienstplan, Kirchenjahr – Termine Kirchenpflege und Kirchgemeinde – Redaktion Gemeindeseite – Kommissions- und Ressortsitzungen – Projektpläne und Projektorganisation – Jahres- bzw. Legislaturziele: Planungszyklus – Feedback an Konventsleitung 	

3. Gemeinde mit über 4000 Gemeindegliedern

Wer/Was	Aufgaben	Check
Häufigkeit Termine	2 bis 4 Mal pro Jahr trifft sich der grosse Gemeindekonvent - 10 bis 12 Mal jährlich treffen sich die Teilkonvente .(die Terminen der Teilkonvente können am gleichen Morgen zusammenfallen). Die Termine stehen mit Zeitangabe im Jahresplan.	
Teilnehmende	Alle Pfarrer/innen und Pfarrer und Angestellten der Gemeinde. Wenn dies aus formellen Gründen nicht möglich ist, wird die Person von der Kirchenpflege dispensiert und erhält das Protokoll der Sitzung. Alle Teilnehmenden haben Stimmrecht. Kirchenpflege oder Freiwillige werden zu bestimmten Traktanden eingeladen.	
Abläufe	Teilnehmende geben ihre Traktanden spätestens 8 Tage vor Konventsdatum der Gemeindekonventsleitung ein. Protokoll erstellt das Sekretariat. Entschuldigte Abwesende erhalten das Protokoll.	
Leitung	Konventseinladung mit Traktandenliste spätestens eine Woche vorher an Teilnehmende sowie Kirchenpflege. Konventsleitung leitet und führt durch die Traktanden mit Einhaltung der Zeit. Konventsleitung überprüft Protokoll und verschickt es an Teilnehmende, Entschuldigte und Kirchenpflege.	
Zeitpunkt	Der Gemeindekonvent oder Teilkonvente finden um 10-14 Tage vor der Kirchenpflege-Sitzung statt. Dies ermöglicht Kirchenpflege und Gemeindekonvent zeitige Behandlung von Anträgen, Aufträgen bzw. Vernehmlassungen.	
Gemeindekonvent und Teilkonvente	Der Gemeindekonvent findet vorzugsweise am gleichen Tag zusammen mit den sonst monatlichen „Teilkonventen“ (Pfarrkonvent, rpg-Team, Diakoniekonvent usw.) statt.	
Traktanden Allgemein	<ul style="list-style-type: none"> – Gemeindeaufbau – grundsätzliche Themen oder konkrete Projekte – werden erörtert, geplant, abgesprochen, evaluiert. – Berichte und Themeneinigung über die Teilkonvente hinweg – Anträge an die Kirchenpflege werden vorbereitet oder formuliert. – Aufträge der Kirchenpflege werden bearbeitet oder erfüllt. – Sozialzeit für Teilnehmende wird eingeplant, inkl. Umfrage und Austausch. – Courant normal, Alltagsgeschäfte und Projekte werden in den Teilkonventen oder Projektgruppen terminiert und koordiniert. 	
Traktanden Mai/Juni-Sitzung	Grobplanung der Schwerpunkte des kommenden Jahres <ul style="list-style-type: none"> – Jahresziele, Legislaturziele – Spezielle Projekte / Anlässe 	
Traktanden Juni/Juli-Sitzung	– Jahresplanung und Jahresbudget für das kommende Jahr sind zuhanden Kirchenpflege entworfen und koordiniert.	
Traktanden Dez./Januar-Sitzung	<ul style="list-style-type: none"> – Tätigkeiten des vergangenen Jahres sind evaluiert und zuhanden eines Berichts an die Kirchenpflege oder eines Jahresberichts vorbereitet. – Projekte werden im Blick auf Gemeindeaufbau und vorhandene Ressourcen für das kommende Jahr angepasst und neu beschlossen. – Konkrete Planung der Arbeit des aktuellen Jahres mit Verantwortlichkeiten, Koordination, Absprachen und Timing ist erfolgt. 	
Vorgehensraster Jahresplan Sept./ Oktober-Sitzung	<ul style="list-style-type: none"> – Gottesdienstplan, Kirchenjahr – Termine Kirchenpflege und Kirchengemeinde – Redaktion Gemeindeseite – Kommissions- und Ressortsitzungen – Projektpläne und Projektorganisation – Jahres- bzw. Legislaturziele Rückblick und Evaluation – Feedback an Konventsleitung 	